

Trump vs. Biden - eine Katastrophe mit Ansage

Beitrag von „Kris24“ vom 29. Mai 2025 23:05

Zitat von raindrop

Schröder hat dafür gesorgt, dass der Niedriglohnsektor massiv ausgeweitet wurde. Das mag toll sein, um Exportweltmeister zu werden. Für die Binnenwirtschaft und das Lohngefüge war und ist das eine Katastrophe. Die SPD ist schon lange keine Partei mehr für die Arbeitnehmer und repariert auch nichts mehr.

Dazu (aus <https://www.iwd.de/artikel/niedriglohnsektor-marktes-63988>). Die anderen Artikel, die ich fand, fingen erst 2014 an.

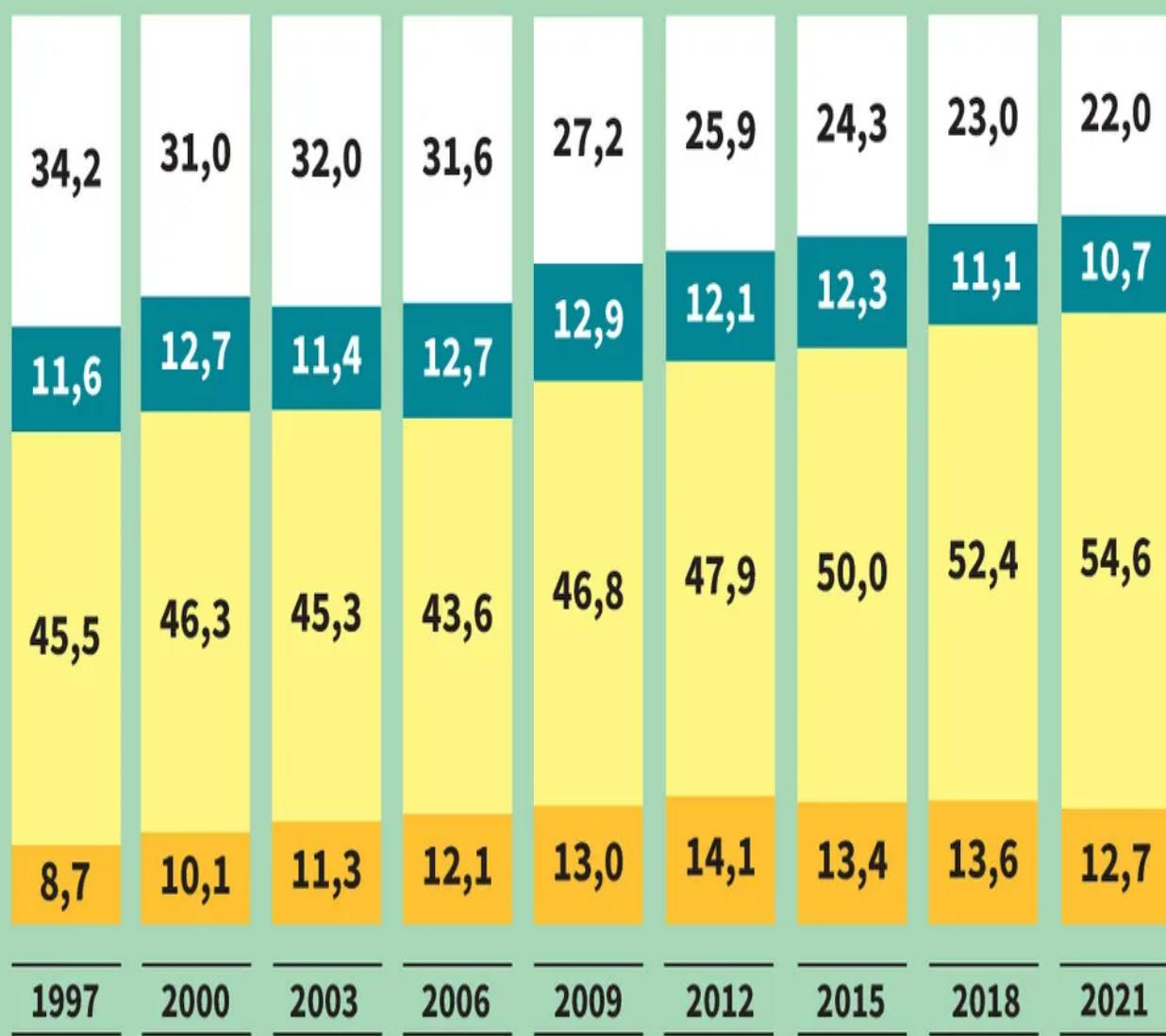
"Der Anteil der Beschäftigten unter der Niedriglohngrenze wuchs von 1997 bis 2006 um fast 40 Prozent, während jener der Normalverdiener leicht abnahm – per saldo stiegen also Beschäftigte in der Lohnleiter ab. Damit fiel das Gros des Anstiegs in die Zeit vor der Hartz-IV-Reform, die im Januar 2005 in Kraft trat. Entgegen der häufigen Behauptung war diese also kein Auslöser für einen ausgeweiteten Niedriglohnsektor."

Beschäftigung im Niedriglohnsektor nimmt wieder ab

So viel Prozent aller 15- bis 64-Jährigen in Deutschland waren ...

■ ... Geringverdiener ■ ... Normalverdiener ■ ... sonstige Erwerbstätige

■ ... Arbeitslose, Nichterwerbstätige, Schüler oder Studenten



Geringverdiener: weniger als zwei Drittel des mittleren Stundenlohns von abhängig Beschäftigten im Haupterwerb im jeweiligen Jahr; sonstige Erwerbstätige: z. B. Selbstständige und Auszubildende

Quellen: Sozio-ökonomisches Panel, Institut der deutschen Wirtschaft
<https://www.lehrerforen.de/thread/66885-trump-vs-biden-eine-katastrophe-mit-ansage/?postID=904834#post904834>

